

Vorwort

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Freiburger Geschichtsblätter**

Band (Jahr): **63 (1983-1984)**

PDF erstellt am: **25.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

VORWORT

Die vorliegende Arbeit entstand als Dissertation an der Architekturabteilung der ETH Zürich in den Jahren 1977–80. Angeregt wurde sie durch den besten Kenner mittelalterlicher Stadtanlagen, Professor Dr. Paul Hofer, bis 1979 Inhaber des Lehrstuhls für Geschichte des Städtebaus und allgemeine Denkmalpflege. Er verstand es ausgezeichnet, den Themenkreis faßbar abzustecken und die Entstehung der Arbeit lenkend mitzuverfolgen, wofür ihm der Verfasser an erster Stelle danken möchte. Weiter gilt der Dank allen Personen und Amtsstellen, die beim Zusammentragen und Bearbeiten des Grundlagenmaterials helfend zur Seite standen: Hubert Foerster vom Freiburger Staatsarchiv für seine zahlreichen wertvollen Hinweise und Ratschläge, sodann Professor Dr. Georges Grosjean, Dr. Hermann Schöpfer sowie Denis Buchs vom Musée Gruérien in Bulle. Das kantonale Hochbauamt und Professor Dr. Hans Georg Bandi haben freundlicherweise alle ihre Unterlagen zur Grabung in Pont-en-Ogoz zur Verfügung gestellt. Von Stuart Morgan, Genf, stammen die reproduzierten Luftaufnahmen, für deren Überlassung besonders gedankt sei.

Die im Rahmen der Freiburger Geschichtsblätter abgedruckte Fassung entstand durch den Einbezug der neuesten Forschungsergebnisse, insbesondere aus der neuen zweibändigen Freiburger Geschichte. Ergänzungen sind vor allem im Kapitel 4 vorgenommen worden, neu bearbeitet ist der Abschnitt über die Verkehrswege. Aus finanziellen Gründen wird ein Großteil der Abbildungen verkleinert wiedergegeben, einige unwesentliche sind

weggelassen. Besonders erwähnt sei die engagierte Mitarbeit von Dr. Hermann Schöpfer bei der Überarbeitung des Manuskripts und der Redaktion der Arbeit sowie die wertvolle menschliche und fachliche Unterstützung durch meine Frau Paula. Ihre zahlreichen Hinweise, Kritiken und Anregungen haben die Arbeit geformt. Schließlich dankt der Verfasser dem Vorstand des Deutschen Geschichtsforschenden Vereins für das ihm mit dieser Veröffentlichung entgegengebrachte Vertrauen sowie allen Spendern, die mit ihrer finanziellen Unterstützung die Herausgabe dieses, den üblichen Rahmen der Geschichtsblätter sprengenden Werkes ermöglicht haben.

Bern, im Dezember 1983